R. RÜCKLIN

DAS SCHMUCKBUCH

II.

TAFELN

E. A. SEEMANN
LEIPZIG-BERLIN

GROSSH. KUNSTGEWERBESCHULE PFORZHEIM

DAS SCHMUCKBUCH

UNTER MITWIRKUNG

VON

A. WAAG, ARCHITEKT

DIREKTOR DER GROSSHERZOGLICHEN KUNSTGEWERBESCHULE PFORZHEIM

BEARBEITET UND HERAUSGEGEBEN

VON

R. RÜCKLIN

LEHRER AN DER GROSSHERZOGLICHEN KUNSTGEWERBESCHULE PFORZHEIM

MIT 200 VOLLTAFELN UND 241 ABBILDUNGEN IM TEXT

II. BAND: TAFELN

LEIPZIG
VERLAG VON E. A. SEEMANN
1901

VERZEICHNIS DER TAFELN

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1. 2. 4. 5. 10. 12. Siegelringe aus dem Louvre. 3. Brustschmuck des Königs Ramses II. Louvre. 6. Anhänger aus der letzten Zeit der Monarchie. Louvre. 7. Anhänger. 8. Armband. 9. Kopfschmuck aus der Zeit Ramses III. (12. Jahrh. v. Chr.). Museum Bulak. 11. Brustschmuck aus dem Louvre. 10. Jahrh. v. Chr.

1. 5. 6. 7. 12. Ohrgehänge. 2. Goldner Ring, Spätzeit. 4. Ring mit dem „heiligen Auge". 8. 9. 11. Anhänger. 13. 16. Berloques. 14. 17. Fingerringe (14. mit der Uräusschlange). 3. 10. 15. Halsketten mit verschiedenen Anhängern.

1 2 3 4

5 6

7 8 9

10 11

12 13 14 15

16 17 18

1. 2. 3. 4. Teile von Halsketten. 5. 6. Ohrringe. 7. 9. 14. Fingerringe. 8. Anhänger. 10. 11. Amulettfigürchen. Louvre.
12. Siegel. 15. 16. 18. Siegelringe. 13. Emailliertes Armband. 17. Halsband aus 3 goldnen Fliegen. Museum Bulak.

1\. 3. 4. 6. 8. 10. 11. 12. 14. Ohrgehänge. 2. 9. Armbänder in emailliertem Gold. 5. Halsband mit Glassteinen. 7. Ring, mit Steinen inkrustiert. 13. Brosche in Gestalt eines Sperbers, in Gold.

1. 4. 13. Halsketten. 2. 6. Anhänger. 3. 5. Ohrringe. 7. 10. 11. 12. Siegelringe. 8. Berloque. 9. Gürtel. 14. Fingerring. 15. 16. Armbänder in griechisch-ägyptischem Stil.

1. 2. 4. Ohrgehänge aus Babylon. 3. Halsband, ebendaher. 5. 7. 10. 12. Ohrgehänge nach den Skulpturen von Khorsabad im Louvre. 6. 8. Babylonischer Siegelring, gefunden zu Saloniki. (Sammlung Danikourt). 9. Bronzearmband im Louvre. 11. Goldnes Diadem.

1. Ohrgehäng in Gold, gefunden zu Kurium auf Cypern. 2. Goldnes Armband, ebendaher. 3. Goldner Haarschmuck, Koll. Kampana, Louvre. 4. Goldnes Armband, gef. zu Tharros. British Museum. 5. 6. Ohrgehänge aus Syrien. Antikenkabinet zu Paris. 7. Desgleichen, gefunden bei Tharros. 8. Silberne Haarnadel. 9. 11. Vorder- und Rückseite eines Haarschmuckes aus Bronze und Gold. Gefunden zu Kurium auf Cypern. 10. Ohrgehäng, Louvre, Paris. 12. Ohrgehäng aus Cypern. 13. Halsband, Louvre, Paris. 14. Chaldäisch-phönizisches Ohrgehäng. Louvre, Paris.

1 2 3 4 5 6 6 7 8 9 10

1. Ohrgehänge, gefunden zu Rhodos. Louvre. 2. 3. Schläfenschmuck. Rhodos. X. Jahrh. v. Chr. 4. Ohrgehänge, gef. zu Sardinien. 5. Desgleichen, aus Rhodos. Louvre. 6. 6. Halsband, gef. zu Milo. Louvre. 7. Halsschmuck, ebendaher. Nationalbibliothek, Paris. 9. Kollier in Glasfluss, aus Rhodos. Louvre. 8. 10. Ohrgehänge, gef. in Syrien. Antikenkabinet, Paris.

1. 6. Goldne Haarnadeln aus Troja. 2. Stirnband aus dem sogen. „grossen Schatz". 3. 4. Ohrstecker. 5. Haarschmuck. 7. 9. Kleine Ohrringe. 10. 12. Grosse Ohrgehänge. 8. 11. Goldne Schmuckplatten aus Lydien. Louvre, Paris. Die übrigen, aus Troja stammenden Schmucksachen sind im Berliner Museum.

1

2

3

4

5

6

7

1. 2. 4. Verschiedene Schmucksachen zum Aufheften auf das Gewand. 3. 5. Knöpfe (Beschläge von Schwertscheiden). 6. Armband. 7. Diadem. Alles von Gold. Diese Schmucksachen befinden sich im Kgl. Museum zu Athen.

1 2 3 4 5 5 6

1. 3. 4. Ohrgehänge, bei Kertsch gefunden. 2. Schmuck zum Aufnähen auf das Kleid. 5. 5. Halsband. 6. Diadem.
Alles, mit Ausnahme von 2 in feinem Filigran. Die Originale in der kaiserl. Eremitage in Petersburg.

1. Diadem. 2. 2. Enden eines Halsbandes. 3. Ohrschmuck (an der Kopfbedeckung befestigt). 4. 6. Ohrringe. 5. Halsband.
Die Originale in der kaiserl. Eremitage in Petersburg.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1. 4. Ohrgehänge in Zellentechnik, bei Glinistche bei Kertsch gefunden. 2. 5. Goldne Ohrgehänge, bei Kertsch gefunden 3. Grosses Ohrgehänge, aus dem Grabhügel Koul-Oba. 6. Ring mit Intaglio, aus dem Grabhügel Jouz-Oba. 4. Jahrh. 7. Emailliertes Ohrgehänge. 3. oder 4. Jahrh. 8. 12. Goldne Ringe, gefunden bei Kertsch. 9. Sphinx-Armband, aus dem Grabhügel Koul-Oba. 10. Goldne Fibel, Sammlung Charret, Paris. 11. Goldne Nadel, bei Kertsch gefunden. Ausser 10 alles in der Eremitage in Petersburg.

1 2 3

1. Gewandverzierung. Eremitage in Petersburg. 2. Ohrgehänge, an der Kopfbedeckung zu tragen. 3. Halsband. Beide im Louvre, Paris.

1

2

3

4

1. Leichenschmuck, Olivenzweig in Gold. Gefunden bei Kertsch. 2. Goldner Kopfschmuck, sogen. Sttlengis. Gefunden in dem Grabhügel „Grosse Bliznitza". 3. Armband, ebendaher. 4. Halsband, ebendaher. Gold. III. Jahrh. v. Chr. Originale in der Eremitage in Petersburg.

1 2. 3. 4 5 6 7 8 9 10

1. 2. 3. 4. 6. Ohrgehänge aus dem Louvre und dem Antikenkabinet zu Paris. 5. Mittelstück eines Halsbandes. 9. Halsband. 7. 8. 10. Ringe. Alles im Louvre.

1
2
3
4
5
6.

1. Bronzehalsband mit Spiralen. 2. 3. 4. Halsketten aus Bronze, teilweise mit Glasfluss. 5. Halskette aus Gold, altetruskisch. Gefunden bei Alatri. 6. Bronzefibel. Gefunden in der Nekropole von Monterozzi, Umgebung von Rom. 1. 2. 4. 5. Aus der Sammlung Kastellani. 3. Aus dem British Museum, London. 6. Aus der Sammlung Kircher, Rom.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. 3. 5. 7. Ohrgehänge (1. 3. im Louvre). 2. Anhänger. Faunkopf in granulierter Arbeit, Louvre. 4. Halskette, Louvre. 6. Fibel, South Kensington Museum, London. 8. 9. Halsketten, 8. eine der seltenen, etruskischen Silberarbeiten. Beide aus der Sammlung Kampana. Musée Napoleon III. Paris.

1 2 3 4 5 6 7

1. Fibel aus dem British Museum, London. 2. Nadel aus dem Louvre, Paris. 3. 4. 5. Ohrgehänge (3. 5. Antikenkabinet, 4. Louvre). 6. Anhänger, Löwenköpfe in 2 Ansichten, Louvre. 7. Fünfteiliges Halsband, Antikenkabinet, Paris.

1 2 3 4 5 6 7 8

1. Halsband aus geprägtem Gold, Sammlung Kampana. 2. Halsband von archaistischer Form, Louvre. 3. 5. Goldne Ringe, wahrscheinlich älteste Epoche, Louvre. 4. Anhänger, Louvre. 6. Goldne Fibel, archaische Form, Louvre. 7. Halsband in Gold und Granaten, ebenda. 8. Fibel, ebenda.

1. Halsband, etruskisch-römisch. Louvre. 2. Vorder- und Seitenansicht eines Haarschmuckes. Sammlung Kampana. 3. Fibel aus dem British Museum, London (mit Unteransicht). 4. Halsband aus Gold und grüner Glaspaste, Louvre. 5. 6. Fibeln, Louvre. 7. Kollier mit Perlen und Granaten, gefunden zu Kanossa. Louvre.

1. Starres Armband, granuliert. 2. 4. Haarnadeln. 3. Skarabäenring. Louvre. 5. Reiches Diadem. Louvre.
6. Gliederarmband aus 11 Gliedern, Filigran. Louvre.

1 2 3 5 4 6 8 7 9 10 11

1. 2. Ohrgehänge, Ende des Kaiserreiches. Antikenkabinet, Paris. 3. Ohrgehänge, Spätzeit. Musée du St. Germain. 4. 6. 8. Ohrgehänge aus dem South Kensington Museum, London. 5. 7. Nadel und Armband aus dem Louvre. 9. Ring mit Büsten (Ceres und Proserpina). Louvre. 10. Gepresstes Kollier. Ebenda. 11. Ring aus der Spätkaiserzeit. Antikenkabinet, Paris.

1. 3. Einfache Ohrgehänge. 2. 4. 6. 11. Ohrgehänge mit 2-, 3- und 4fachem Behang (crotalium). 5. Angeblicher Ring des Kaisers Augustus. 7. Ring mit 3facher Schiene. 9. 10. Ringe aus der Spätkaiserzeit. 8. 12. Sogen. Abraxasring mit abergläubischer Darstellung. 1. 2. 3. 4. 6. 7. Aus dem South Kensington Museum. Galerie der Uffizien, Florenz. 8. 12. Louvre. 11. Sammlung Castellani.

1. Kreuz mit den Bildern des heil. Konstantin und der heil. Helene. 10. Jahrh. im mingrelischen Kloster Gelat. 2. Schmuckplättchen, Sammlung Baron Heyl. 11.—12. Jahrh. 3. Ring. Antikenkabinet, Paris. 4. Brustkreuz der Königin Tamar von Georgien. 12. Jahrh. 5. 7. Vorder- und Rückansicht des Kreuzes der Königin Dagmar. 11. Jahrh. Museum Kopenhagen. 6. Grosse Fibel aus dem 7. Jahrh. Gefunden zu Nagy Mihaly, Ungarn. Antikenkabinet, Wien.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. 2. Vorder- und Rückseite des Kreuzes Justin I. 6. Jahrh. n. Chr. Vatikanische Sammlung, Rom. 3. 5. Ohrgehänge. 9. u. 10. Jahrh. Sammlung Swenigorodskoi. 4. Halsschmuck. 9. od. 10. Jahrh. Ebenda. 6. Fingerring. 6.—7. Jahrh. Nationalmuseum Palermo. 7. 9. Ohrgehänge. 10. Jahrh. Sammlung Balaschow. 8. Armband. 14. Jahrh. In den Museen München und Pesth.

1 2 3 4 5

Byzantinisch-russischer Emailschmuck. 1. 2. 3. Altrussisches Diadem, in Kiew gefunden. Kaiserl. Eremitage, Petersburg. (Des Raumes wegen in 3 Teilen dargestellt.) 4. 5. Schmuckmedaillons aus dem sogen. Schatz von Rjasan. Sammlung der Orusheinaja Palata, Moskau. Russische Arbeit des 12. Jahrh.

Schmuck aus Sibirien. 1. Schmuckfigürchen aus massivem Golde (Hirschkuh) zum Aufnähen. 2. Desgleichen (Adler mit Schwan) Email und Glasfluss. 3. Grosse Aigrette in Gold und Zellentechnik (Chimärischer Vogel mit Steinbock.) 2.—3. Jahrh. n. Chr. 4. Chimäre und 5. Hirsch in Gold, zum Aufnähen. 6. Enden von massiv goldnen, offnen Halsringen. Originale in der Eremitage zu St. Petersburg.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Schmuck aus den Kaukasusländern. 1. 3. Bronzene Fibeln aus der Nekropolis von Koban. Eremitage. 2. Bronzene Fibel, ebendaher. 4. Fibel. 5. Ohrgehäng in Silber, 7. dasselbe in Gold, aus Kamunta. 6. Ohrgehänge aus dem Gouvernement Stawropol. Eremitage, Petersburg. 8. Ohrgehänge aus der Prov. Kuban. Indopersische Form. 9 Fibel aus Kamunta, emailliert. 10. Ohrring aus Kamunta, Gold.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Fundorte im europäischen Russland: 1. Goldenes Ohrgehäng, gefunden bei Spassk. Museum Moskau. 2. Goldplättchen, mit Granaten und Glas aus Südrussland. 3. Silberplättchen aus dem Gouv. Perm. 4. Silbernes Gehänge, ebendaher. 5. Finnisches Armband, gefunden in Finnland. 6. Dasselbe aus Gold, gefunden auf der Insel Aaland. 7. Silberne Fibel, gefunden im Gouv. Kiew, Eremitage, Petersburg. 8. Ohrgehänge, gefunden bei Kaibali an der Wolga. In den Sammlungen des Kreml in Moskau. 9. Goldene, inkrustierte Fibel, gefunden bei Nejine.

1. 3. Fingerringe in Gold. 4. Fingerring in Bronze. 2. 10. Haarschmuck (Diadem) in Bronze. 5. 7. 8. Bronzenadeln. 6. Armband mit 2 Spiralscheiben und 9. Fibel, beide aus Bronze. Originale im Kgl. Museum für nordische Altertümer in Kopenhagen.

Aus der nordischen Eisenzeit. 1. Runde Spange. 2. Goldener Fingerring. 3. Silberne Spange. 4. 6. Silberne Nadeln. 5. Silberner Halsring. 7. Kleiner Anhänger aus Gold. 8. Goldner Anhänger. 9. Goldner Brustschmuck mit angehängten, byzantinischen Goldmünzen aus der Zeit 425—578. 10. Goldbelegte Metallspange mit eingelegten, roten Glasflüssen.

1

2

3

6

4

5

7

Aus der nordischen Eisenzeit. 1. Anhänger aus Gold mit Granaten. 2. Silbernadel mit goldenem Kopf. 3. Spange aus Gold mit Granaten und Karneol. 4. Goldner Fingerring. 5. Geflochtener Silberreif. 6. Kleeblattförmige Spange. 7. Goldner Fingerring mit Glasflüssen.

1

2

3

1. Fibel aus Gold. 2. Halsring und 3. Halsschmuck, beide aus Gold. Gefunden auf der Insel Hiddensoe bei Rügen, jetzt im Provinzialmuseum zu Stralsund. Skandinavische Arbeiten aus dem 10. Jahrh.

1. Armband, gefunden zu Réallon, Hautes Alpes. Museum St Germain. 2. Armband, gef. zu Karanda, Samml. Moreau. 3. Bronzene Nadel, Museum St. Germain. 4. Bronzefibel. 5. Halskette. 6. Bronzenadel. Museum St. Germain.

1. Halsband aus goldnen Fliegen. Museum St. Germain. 2. Fibel, emaillierte Bronze, Museum Rouen. 3. Halsband aus goldgepressten Gliedern. Museum St. Pierre, Lyon. 4. 5. 6. 7. Emaillierte Fibeln. 8. 10. Bronzener Ring mit Schlüssel und Siegelstein aus Onyx. 9. Ring mit umgekehrt konischem Aufsatz.

1 2 3 4 5 6 7

1. Gewandnadel, gefunden am Oberrhein. 2. Dasselbe, gefunden in der Umgegend von Kreuznach. 3. Hängeschmuck. 4. Schmuckring, wahrscheinl. Haarschmuck. 5. Reich verzierte Gewandnadel; aus den Gräbern bei Hallstadt. 6. Offener Armring. 7. Reichverzierter Halsring, gefunden bei Basel. 1. 2. 6. Museum Mainz. 4. Vereinssammlung zu Altenburg. 5. Antikenkabinet Wien. 7. Sammlung Bonstetten.

1 2 3 4 5 6 7 8

1. Haarnadel, gefunden im Grossh. Hessen. 2. Diadem, gefunden bei Krakow, Mecklenburg. 3. Haarnadel, gefunden in der Umgegend von Mainz. 4. Schlange, versilbert, als Gewandnadel, gefunden bei Weisenau, einer alten römischen Niederlassung. 5. Armring aus weissem Glas, der Wulst gelb. 6. Offener, geknöpfelter Armring, massiv, gefunden in der Umgegend von Mainz 7. Spange, gefunden im Salzburgischen. 8. Dasselbe, gefunden bei Blödesheim, Rheinhessen. 3. 4. 6. 8. Im Museum zu Mainz. 2. Museum Schwerin. 5. Museum Zürich. 7. Sammlung Gemming, Nürnberg.

Die Originale sind vorwiegend in Erz gearbeitet.

1. Gewandnadel aus den Gräbern von Nordendorf. Silber, grösstenteils vergoldet. Antiquarium München. 2. Gewandnadel, Nordendorfer Gräber. Silbervergoldet. Antiquarium München. 3. Silberne Gewandnadel Gräber bei Darmstadt. Museum Mainz. 4. Eiserne Gürtelschnalle, mit Silber und goldfarbigem Erz tauschiert. Gräber von Villmachern, Kanton Zürich. Museum Zürich. 5. Ohrring in Gold. Grab bei Bingen. Museum Mainz. 6. Armring aus Erz. Gräber bei Dalsheim, unweit Worms, Museum Mainz. 7. Silberner Ohrring mit Almandinen und Perlen, gefunden zu Andernach. Museum Bonn. 8. Zierplatte aus den Gräbern bei Darmstadt. Museum Mainz. 9. Gewandnadel, vergoldetes Silber. Gräber bei Oberholm, Rheinhessen. Museum Mainz. 10. Reiche Nadel aus Kupfer, mit filigranierten Goldplättchen und Glaseinlagen besetzt. Gefunden bei Oberlan bei Mainz. Museum Mainz

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. Haarnadel, Gold mit Filigran und rotem Glas. Gefunden bei Andernach. 2. Gewandnadel in Kreuzform aus Erz. Gräber von Abenheim. Museum Mainz. 3. Silberne Haarnadel, teilweise vergoldet und nielliert. Gräber bei Neuhofen. Mannheimer Altertumssammlung. 4. Ohrring aus Erz. Gräber bei Hohenstadt. Museum Stuttgart. 5. Fibula aus Gold mit Glaspasten. Gräber bei Bopfingen. Sammlungen Stuttgart. 6. Ohrring aus Erz. Gefunden bei Wiesbaden, ebenda im Museum. 7. Vorstecknadel, silbervergoldet. Aus den Gräbern bei Freilaubersheim (Rheinhessen). Museum Mainz. 8. Silbervergoldeter Armring mit Charnier und Federverschluss. Gefunden bei Schierstein im Rheingau. Museum Worms. 9. Goldner Fingerring mit blauem Email. Gefunden bei Mainz.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1. Haarnadel in Zellentechnik. 2. Fibel, mit Granaten inkrustiert. Museum St. Germain. 3. Nadel. 4. Ring, wahrscheinlich Episkopalring des 8. od. 9. Jahrh. 5. Grosse Schliesse aus dem Grabe des Königs Childerich. 6. Ring aus dem Museum St. Germain. 7. Fibel, Gold- und Silberlegierung, mit Kitt ausgefüllt. Sammlung Baudot. 8. Goldgefasster Anhänger aus Bergkrystall. Museum Mainz. 9. Goldene Fibel. Sammlung Baudot. 10. Agraffe. Museum Arras. 11. Riemenbeschläg, massiv feines Silber, Museum Mainz. 12. Fibel.

1 2 3 4

1. u. 4. Vorder- und Rückseite des Kreuzes von der Krone des Reccesvinthus. Museum Cluny, Paris. Breite 75 mm. 2. Kreuz des Königs Agilulf, jetzt im Domschatz zu Monza (Longobardisch). Höhe: 235 mm. 3. Anhängekreuz, westgotisch. Königl. Museum, Madrid. (1. 3. 4. stammen aus dem Funde von Guarrazar.)

1. Adlerfibel aus der Zeit der Ottonen (kurz vor 1000). Museum Mainz. 2. Siegelring Ludwigs des Heiligen von Frankreich. (13. Jahrh.) Louvremuseum. Durchm.: 23 mm. 3. Mantelagraffe desselben. (13. Jahrh.) Louvre. Silbervergoldet und nielliert. Höhe: 190 mm. 4. Ring, Sammlung Corroyer. 11. Jahrh., gef. in Paris, im Grabe eines Priesters. 5. Verschliessbares Brustkreuz, innen Reliquie. (12. Jahrh.) Domschatz zu Aachen. 6. Bischofsring, 12. Jahrh., französ. Arbeit. Gefunden in einem Bischofsgrab. Sammlung Londesborough. 7. Bischofsring. (12. Jahrh.) Sammlung Fontenay. 8. Mantelschliesse. (12. Jahrh.) Aachener Münster. 9. Ring, vielleicht Episkopalring, 11. Jahrh. gef. bei Trastevere bei Rom.

1. Der sogen. Schaffhauser Onyx, antiker Stein in mittelalterlicher Fassung. 12.—13. Jahrh. Im Archiv des Kantons Schaffhausen. Höhe: 153 mm. 2. Seitenansicht des vorigen. 3. Burgundische Halskette, 13. Jahrh. Von einem Fürstenporträt in Schleissheim. 4. Goldene Mantelschliesse, 13. Jahrh. Samml. Carand. 5. Seitenansicht des vorigen. 6. Bischofsring, Museum Cluny, Paris. (Trägt den Namen Sixtus IV. 1414—1484.) 7. Mantelschliesse. 11. Jahrh., Louvre, Paris. Durchm.: 45 mm. 8. Mantelschliesse, Kupfer vergoldet. Limoger Arbeit. Sammlung Dutuit. 12. Jahrh. Höhe: 150 mm.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. Mantelschliesse, Pariser Arbeit. Sammlung Gay. 2. Schnalle. Ebenda. 3. Schnalle. Vergoldetes Kupfer. Sammlung Duflos, Clermont (Oise). 4. Schnalle, französ Arbeit. 5. Adlerkleinod. Gef. in Mainz. Sammlung Heyl. 6. Agraffe. Bayr. Nationalmuseum, München. 7. 9. Schnallen in Form des Buchstabens A. Sammlung Warme. 8. Hutschmuck aus Blei. Sammlung Gay. Insgesamt Arbeiten des 13. Jahrhunderts.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. 3. Silbervergoldete Gürtel auf Sammetunterlage. Museum Cluny, Paris. 2. 4. Agnus Dei. Silbervergoldet, mit Email und Perlmutter verziert. 5. Agraffe, wahrscheinlich Amtsschmuck, mit dem Wappen der Stadt Brandenburg. Kgl. Museum, Berlin. 6. Italienische Agraffe, Email und Niello. Sammlung Gay. 7. Italienisches Agnus Dei, silbervergoldet. 8. Pluvialschliesse, wahrscheinlich französisch. Sammlung Rothschild. 9. Hutschmuck. Transparentes Email auf vergoldetem Silber. Louvre. Sammlung Sauvageot.

1 2 3 4 5 6 7

1. Mantelagraffe, Anf. des 15. Jahrh. Kirchenschatz von St. Denis. Höhe: 91 mm. **2. Desgleichen. Sammlung Garneray. Durchm.: 75 mm.** Mit weissem und grünem Reliefemail auf Gold. 5. Schnitt dazu. Die Oeffnungen aa zum Durchziehen der Mantelschnur, bb zum Aufnähen. 3. Teil eines Kleiderbesatzes, Mitte des 15. Jahrh. Nach einer Statue. Breite: 25 mm. 4. Das Brust- und Siegeskreuz des heil. Ulrich von Augsburg. Gefertigt 1494. Im Ulrichskloster zu Augsburg. Höhe, ohne Henkel: 120 mm. 6. Teil eines Gürtels, 14. Jahrh. Höhe: 45 mm. 7. Agraffe, Ende des 14. Jahrh. Von einer Statue. Grösste Breite: 97 mm.

1. Ring, wahrscheinl. Reliquienring. Anf. des 14. Jahrh. Silbervergoldet mit Granat. 2. Ring, aus dem Uebergang des 14. zum 15. Jahrh. 3. Ring mit dem heil. Georg, Ende des 15. Jahrh. 4. Schützenkette mit Schild und Anhängsel in Silber. Ende des 15. Jahrh. Privatbesitz in Antwerpen. 5. Siegelring, Anf. des 15. Jahrh. Mit Inschrift. Cabinet des Médailles, Paris.

1. Emaillierte Schliesse mit Perlen. Flämisch. Sammlung Gay. 2. Pluvialschliesse. Sammlung Rothschild. Durchm.: 120 mm. 3. 6. Agraffen aus Silber, teilweise vergoldet. 4. Mantelschliesse, kupfervergoldet, deutsche Arbeit. 15.—16. Jahrh. Durchm.: 160 mm. 5. Kupfervergoldete Pluvialschliesse. Museum Darmstadt. Durchm.: 148 mm. 7. Silbervergoldete Agraffe. Ungar. Nationalmuseum. Durchm.: 120 mm. 8. Silberne Schliesse aus der Sammlung von Prof. Dr. Rosenberg, Karlsruhe. Durchm.: 30 mm.

1 2 3 4 5 6 8 9

1. Ring. Louvre. 2. Hutschmuck eines Falkners. Deutsche Arbeit, kupfervergoldet. Sammlung Gay. 3. Bleiernes Pilgerabzeichen. 4. Agraffe. Italienisch, mit Niello. Sammlung Gay. 5. 8. Kardinalsring mit Abwickelung. Kupfervergoldet. 6. Mantelschliesse, silbervergoldet. Flämisch. Sammlung Gay. 7. Gefasstes Miniaturbild als Anhänger. 9. Amtsschild.

1. Monile aus dem 15. Jahrh. Bayr. Nationalmuseum, München. 2. Gotische Brosche (mit Venus und Amor). 15. Jahrh. Sammlung Figdor, Wien. 3. Grosse Mantelschliesse. Silbervergoldet. 15. Jahrh. Musée Cluny. 4. 5. Zwei Rosenkranzanhänger.

1

2

3

4

6

5

7

8

1. Schützenzeichen, von einer Schützenkette auf dem Rathaus zu München, mit der Jahreszahl 1511. 2. Brustschmuck von Gold, teilweise emailliert. Aus den kunsthistorischen Sammlungen des Kaiserhauses in Wien. 3. 4. 5. Halsschmuckstücke aus der Zeit 1510—1530. 3. 5. Sammlung Hefner-Alteneck. 4. Sammlung D. Becker. 6. Kupfervergoldete Agraffe. Ende des 13. Jahrh., Musée Cluny. Höhe 172 mm. 7. Silbervergoldete Jagdpfeife. 2. Hälfte des 16. Jahrh. 8. Agraffe, Museum Stockholm.

1 2 3 4 5

1. Silberne Mantelschliesse. Deutsche Arbeit, 15. Jahrh. 2. Mantelschliesse. British Museum, London. 3. Pektorale, mit Email champlevé. Limousiner Arbeit. 14. Jahrh. 4. Mantelschliesse, British Museum, London. 5. Anhänger.

1 2 3 4 5 6 7

1. 7. Silbervergoldete Halsketten, Anf. des 15. Jahrh. 2. 3. Anhänger aus dem 16. Jahrh. 4. 6. Zwei Ansichten eines goldenen Ringes. 16. Jahrh. (2. 3. 4. 6. Sammlung von Hefner-Alteneck.) 5. Monile oder Agraffe eines Chormantels, vom Jahre 1484. Kgl. Kunstgewerbemuseum, Berlin. Durchm. des Kreises: 138 mm.

1. 2. 3. Halsanhänger, silbervergoldet. 4. Schützenschmuck der Schmalkaldener Armbrustschützen. 5. Riechbüchschen in Form eines Buches. 6. Silbervergoldeter Halsschmuck, das Schild in Perlmutter. 1. 2. 3. 5. 6. Aus der Sammlung Hefner-Alteneck.

1. Vorder- und Seitenansicht eines gotischen Ringes. Kunstgewerbemuseum Pforzheim. 2. Massiv goldner Ring. Französ. Arbeit, 14. Jahrh. Sammlung Pichon. 3. Vorder- und Seitenansicht eines gotischen Ringes. Museum Pforzheim. 4. Zwei Ansichten des sogen. Lorscher Ringes. Deutsche Arbeit des 10. und 11. Jahrh. Museum Darmstadt. 5. Pontifikalring des Mainzer Domschatzes. 13. Jahrh. 6. Silberner, feuervergoldeter Ring. 15 Jahrh. Ringsammlung Tarnoczy. 7. Silberner, gravierter Ring, 14. Jahrh. Ebenda. 8. u. 8. Ober- und Seitenansicht eines silbernen Ringes, 13. Jahrh. Ebenda. 9. Aus dem Mainzer Domschatz, 14. Jahrh. 10 u. 10. Sogen. Ring des Frangipani. Spätgotische, deutsche Arbeit. Im Besitz von Dr. H. Thode. 11. Vorder- und Rückansicht eines sogen. Doppelringes. 15. Jahrh. Nielliert. 12. Silbervergoldeter, gotischer Ring. Sammlung der Kunstgewerbeschule Pforzheim.

1. 3. 9. 11. Jüdische Trauringe aus Gold, Silber oder Kupfer, 11. aus dem Bayr. Gewerbemuseum, Nürnberg, die andern aus der Ringsamml. Tarnoczy. 2. 8. Ceremonienringe, 2. kupfervergoldet, 8 in Bronze gegossen und vergoldet. Sammlungen des Kaiserhauses, Wien. 4. 6. Silbervergoldete, gotische Ringe. Bayr. Gewerbemuseum, Nürnberg. 5. Silberner Trauring, 15. Jahrh. Sammlung Tarnoczy. 7. Alchemistenring (Kröte, eine Schlange verschlingend). Deutsche Arbeit, 14. Jahrh. 12. Desgleichen aus dem 15. Jahrh. Beide aus der Sammlung Londesborough. 10. Ungarischer Wappenring, 15. Jahrh. Sammlung Tarnoczy. 13. Trauring, 14. Jahrh. 14. Goldner Damenring, mit gotischen aus schwarzen Diamanten zusammengesetzten Chiffern.

1. Von einem Porträt der Graimberg'schen Sammlung in Heidelberg. 2. 3. Von oberdeutschen Bildern des 16. Jahrh. in Schleissheim. 4. Brautkette mit Wappenbildern. Von einem Gemälde im Germanischen Museum zu Nürnberg (1525). 5. Von einem Bilde der fürstl. Hohenzollern'schen Galerie zu Sigmaringen. 6. Florentiner Arbeit aus dem Louvre. 7. Schützengildenkette von einem Porträt des Museums zu Köln (1549).

1 2 3 4 5

1. Schützengildenkette Altertumsmuseum Amsterdam. 2. Brautkette von einem Gemälde des Germanischen Museums Nürnberg. 3. Von einem Bilde (16. Jahrh.) in der Galerie zu Schleissheim. 4. 5. Halsschmuck von Bildern deutscher Meister des 16. Jahrh. in Wörlitz.

1 2 3 4 5

1. Anhänger, mit einer Darstellung der Mildthätigkeit. 16. Jahrh. Samml. Hefner-Alteneck. 2. Anhänger aus dem 16. Jahrh. 3. Emaillierter Anhänger, 16.—17. Jahrh. 4. Emaillierter Brustschmuck. Schatzkammer des Bayr. Königshauses, München. 5. Schiffsanhänger, 16. Jahrh. Galerie d'Apollon, Louvre.

1. Anhänger, mit Darstellung der Verkündigung. Sammlung Rothschild. 2. Buchstabenanhänger. Grünes Gewölbe, Dresden. 3. Anhänger mit Papagei. Ungarische Arbeit des 17. Jahrh. 4. Weiss und schwarz emaillierter Adleranhänger. Coll. Palotti, Florenz. 5. Anhänger mit Sirene und Seekentaur. Ende des 16. Jahrh. 6. Anhänger, deutsche Arbeit.

1 2 3 4 5 6

1. 2. 3. Anhänger aus der Samml. Rothschild. Goldemailliert. 4. Vermutlich Hutschmuck. Der Leib der Figur Perlmasse, die Glieder Achat, der Grund Blutjaspis. Gewand und Einfassung Gold. Höhe 72 mm. 16. Jahrh. 5. Anhänger in Form eines Strausses. 16. Jahrh. 6. Hahn mit dem Merkurstab. Samml. des Kaiserhauses in Wien. Gesamthöhe 98 mm.

1

2

3

4

5

1. Anhänger in Form eines Pelikans. Spanische Arbeit, 16. Jahrh. 2. Chimäre. Goldemailliert. Sammlung Rothschild. Gesamthöhe 130 mm. 3. Mohrenbüste aus Perlmasse und schwarzem Stein, der Turban weiss emailliert. Samml. Rothschild. 4. Sirenenanhänger; die Brüste aus Perlmasse. Sammlungen des Kaiserhauses Wien. 5. Einhorn, mit der allegorischen Figur Frankreichs und des Sieges. 16. Jahrh. Sammlung Dumesnil.

1. Porträt Heinrich IV. und der Maria von Medici. 17. Jahrh. 2. 4. 5. 6. 8. Verschiedene Kameen. 3. Dianakopf. 7. Angeblich von Maria Stuart stammender Kameo mit Hängperle. Diese Arbeiten des 16. und 17. Jahrh., wohl meist französischer Herkunft, sind im Louvre zu Paris.

1

2

3

4

5

6

1. Gürtelschliesse, deutsche Arbeit. Gewerbemuseum Nürnberg. 2. 4. Vorder- und Rückseite eines Kreuzes. Herzogl. Museum, Gotha. 3. Italienischer Schmuck des 17. Jahrh. Gewerbemuseum Nürnberg. 5. Gürtelschliesse, deutsche Arbeit. Gewerbemuseum Nürnberg. 6. Armband, mit Rubinen und Email. Ebenda.

1

2

4

3

5

6

8

7

9

10

16. und Anfang des 17. Jahrh. 1—10. Ringe von verschiedenen Besitzern, s. Z. ausgestellt auf der Budapester Ausstellung. Deutsche und italienische Arbeit. 3. trägt die Inschrift: Ysab. R. V. (Isabella, regina Ungariae). 8. trägt als Aufsatz ein gotisches M.

1. Venezianische Arbeit. Mus. Poldi Pezzoli. 2. Ring mit schwarzem und weissem Email. Louvre, Paris. 3. Phantasiering d. 16. Jahrh. Cabinet des Antiques, Paris. 4. 5. Ringe aus der Mitte des 16. Jahrh. 6. 16. Jahrh. Der Negerkopf aus Achat. Cabinet des Antiques, Paris. 7. Ring aus ziseliertem Eisen. Der Hirsch aus Silber. 16. Jahrh. Ebenda. 8. 9. Ringe aus der Mitte des 16. Jahrh. 10. 16. Jahrh., aus Koralle geschnitten. Cabinet des Antiques. 11. Kgl. Galerie zu Kassel. 12. Italienische Arbeit. South Kensington Museum, London. 13. Venezianischer Ring, teilweise emailliert. 16. Jahrh. Mus. Poldi Pezzoli. 14. Italienische Arbeit, South Kensington Museum.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

1. Kopfschmuck von einem Bilde der Ahnengalerie Schleissheim. 2. Barettbehang, nach einem Gemälde. 3. Gehänge von einem Bilde zu Wörlitz. 4. 5. 6. Schmuckknöpfe von Bildern der Galerie Schleissheim. 7. Kopfschmuck einer Heiligen, von einem Bilde der alten Pinakothek München. 8. 10. Barettbehänge von Bildern des 16. Jahrh. 9. Schulterspange von einem Gemälde aus Dürer'scher Zeit. Museum Darmstadt. 11. Mantelschliesse von einem Bilde der alten Pinakothek, München.

1
2
3
4
5
6
7
8

1. Anhänger, Pelikan mit Jungen darstellend. Ungar. Arbeit. 17. Jahrh. 2. Deutsche Arbeit. 17. Jahrh. South Kensington Museum, London. 3. Monogramm-Anhänger, Museum Dresden. 4. 5. Anhänger von italienischen Bildern im Städelschen Institut, Frankfurt a. M. 6. 8. Anhänger aus dem Grünen Gewölbe, Dresden. 7. Gürtelanhänger von dem Bilde einer Frankfurter Patrizierin von 1617.

1. Emaillierter Anhänger. Deutsche Arbeit des 16. Jahrh. South Kensington Museum. 2. Kameenanhänger (Chalcedon). Schatzkammer des bayr. Königshauses. 3. 8. Anhänger von gleichzeitigen Gemälden. 4. Kettengehänge, von ebenda. 5. Zahnstocher, italien. Arbeit, 16. Jahrh. South Kensington Museum, London. 6. Anhänger, Ende des 16. Jahrh. Louvre, Paris. 7. Ohrring von einem Bilde der Galerie zu Gotha.

1 2 3 4 5 6 7 8

1. 2. 3. Goldemaillierte Arbeiten des 16. Jahrh. 4. 5. 7. 8. Ringe des 17. Jahrh. South Kensington Museum, London.
6. Kreuz und Rosenkranz. 17. Jahrh. Ebenda.

Ungarischer Nationalschmuck des 16. und 17. Jahrh.: 1. 3. 4. Sogen. boglars, als Besatz an verschiedenen Stellen des Kostüms zu tragen. 2. Agraffe aus Silber. 17. Jahrh. Nationalmuseum Budapest. 7. Brustschmuck (Originalgrösse). Ebenda. 5. 6. Haarstecker (Originalgrösse). 16. und 17. Jahrh. 8. 9. Desgleichen. 17. u. 18. Jahrh. 5. 6. 8. 9. Im Nationalmuseum Budapest.

1. 2. Vorder- und Rückseite einer Messgewandschliesse. Durchm. 8 cm. In Santa Barbara zu Mantua. 3. 5. Ring aus Stahl und Eisen. Kunstkabinet Wien. 4. Kameo, Leda mit dem Schwan. Ebenda. 6. Brosche, Samml. Rothschild, London. 7. Brosche mit dem Wagen des Apollo. Sammlung auf Schloss Chantilly.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

1. 3. 4. 5. 6. 8. Entwürfe von Hans Holbein. 1497—1543. Originale im Baseler Museum. **2.** Rosenkranzanhänger von A. Dürer. 1471—1528. **7. 9. 10.** Entwürfe zu Jagdpfeifen als Anhänger von Dürer.

Entwürfe von Hans Holbein. 1497—1543. Originale im Baseler Museum.

1 2 4 3 5 6 7 8

Schmuckentwürfe von Virgil Solis. Deutschland, 16. Jahrh. Aus der Ornamentstichsammlung der Bibliothek des Kgl. Kunstgewerbemuseums Berlin.

1 2 3 5 4 6 8 7 9

Entwürfe von H. Brosamer und W. Jamnitzer. 1. 2. 3. 5. 8. H. Brosamer; aus des Meisters „Kunstbüchlein". Etwa 1540—1560. 4. 6. 7. 9. W. Jamnitzer. Aus dem Kgl. Kupferstichkabinet München.

1 2 3 4 5 6

Deutschland, 16. Jahrh. 1. 2. 3. 6. Entwürfe von Aldegrever. 4. 5. Entwürfe von Th. de Bry.

Entwürfe von H. Mielich, 1515—1573 in München. 1—6. Broschen und Anhänger. 7. 8. Armbänder. Nach Pergamentmalereien auf der Kgl. Staatsbibliothek München.

1

2

3

4

Entwürfe von H. Collaert, 1545—1622(?). Grosse Chimärenanhänger.

Entwürfe von H. Collaert, 1545—1622 (?). Anhänger und gravierte Schmuckstücke.

1

2

3

4

5

Entwürfe von H. Collaert, 1545—1622(?). 2. 4. Entwürfe für gravierte, niellierte und emaillierte Arbeit.

1 2 3 4 5 6 7

1. 2. 3. Entwürfe von Androuet du Cerceau. 4. 5. 7. Entwürfe von P. Woeiriot. 6. Entwurf von Delaune.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Entwürfe von René Boyvin; geboren 1530, arbeitet noch um 1576.

1. 3. Anhänger. Venezianische Arbeit. 2. Ohrgehänge. Portugiesisch. 4. Anhänger in ganz ausgefasster Arbeit. Vielleicht portugiesisch. 5. Grosse Agraffe, der Adler weiss emailliert. Louvre, Paris. 6. Spanischer Schmuck aus der Kathedrale von Sevilla.

1. Emailliertes Diadem. Augsburger Arbeit um 1640. K. K. Museum Wien. 2. 3. Haarschmuck aus der Zeit Ludwig XIV. (Affiquets.) 4. Schmuck mit emaillierten Barockornamenten. Louvre, Paris. 5. 6. Gefasste Kameen. Cabinet des Antiques, Paris. 7. Kamee (Ludwig XIII. als Kind) mit Fassung im sogen. Erbsenschotenstil. Cabinet des Antiques, Paris.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

1. 3. Ringe mit Phantasieaufsätzen. 2. Gegossen und emailliert, mit dem Intagliobild einer Biene. 4. Siebenbürgische Arbeit. 5. Goldemailliert. 6. Auf dem Aufsatze ein Hund vor einem Rubinherzen (Symbol der Liebe und Treue). 7. Goldener Siegelring. 8. Silbervergoldete Reperceárbeit. 9. Grosser, mit Diamanten gefasster Aufsatz. 10. Innenansicht eines repercierten Ringaufsatzes. 11. Emaillierter Frauenring mit Diamanten. 12. Herrenring mit eingesetzter Uhr. Deutsche Arbeit. 13. Goldener Ring mit ungeschliffenem Türkis. 14. 15. Verlobungsring zum Auseinanderklappen, mit Spruch. Mit Ausnahme von 1. 3 9. sind alle Ringe aus der Samml. Tarnoczy, Budapest.

1

2

3

4

5

6

1. 2. 4. Entwürfe von P. Birkenhultz. Arbeitete in Deutschland um 1670. 3. 5. 6. Entwurf von Daniel Mignot. Arbeitete ebenda am Ende des 16. Jahrhunderts. Nach Stichen aus der Kupferstichsammlung des Kgl. Kunstgewerbemuseums Berlin.

Pierre Marchand, Anf. des 17. Jahrh. 1. 2. 3. 4. Entwürfe zu Aigretten oder Schmucksträussen, sogen. Erbsenschotenstil. Nach Stichen aus der Kupferstichsammlung des Kgl. Kunstgewerbemuseums Berlin.

Entwürfe von Gilles L'Égaré, arbeitete in Paris um 1663. 1. u. 4. sind Vorder- und Rückenansicht. Bei 7 ist links Vorder-, rechts Rückansicht. — Nach Abdrücken im Besitz der Grossh. Kunstgewerbeschule Pforzheim.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Entwürfe für Juwelenschmuck, von Friedr. Jak. Morisson, arbeitete 1693 in Augsburg. 1. 3. Brustschmuck. 2. 6. Petschafte. 4. Anhänger. 5. 7. 8. 9. Broschen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1. 3. 4. 5. 7. 10. Entwürfe von Carlo Ciampoli, italienischer Meister. 2. Entwurf von P. Nolin, französischer Meister. 6. 8. 9. 11. 12. Entwürfe von Claude Rivard, französischer Meister. Nach Stichen aus der Sammlung des Kgl. Kunstgewerbemuseums Berlin.

1
2
3
4
5
6
7
8
9

1. Ohrgehäng (5,3 cm lang); dazu gehört No. 5. Brustschmuck (4 cm breit) beide in Silber mit Diamanten.
2. 3. 4. Ebensolcher Brustschmuck. 6. Ohrgehäng (5,7 cm lang) von Silber mit Rubinen und Perlen. 7. Silberner Brustschmuck mit roten und grünen Steinen. 8. Brustschmuck von vergoldetem Silberfiligran, mit Rubinen.
9. Schlüsselring (7 cm lang) mit verschiedenen Steinen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. Blau und schwarz emaillierter Verlobungsring. 3. Desgleichen, gegossen, ziseliert und emailliert. 2. 4. Silberne Kreuze mit Steinen. 5. Kette mit Anhänger, letzterer 2,6 cm lang. Teilweise vergoldetes Silber. 6. Silbervergoldete Schnalle, 4,5 cm lang. 7. 9. Ohrgehänge von Gold und Silber, mit roten und grünen Steinen. 8. Brustschmuck.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

6. „Das goldne Vlies", Schmuck aus dem ehemaligen französ. Kronschatz. Gefertigt 1749 von Jacquemin, Joaillier de la couronne für Ludwig XV. Die übrigen Zeichnungen sind einem italienischen Werke: Racolta di Disegni d'Ornati 1757 entnommen.

1. 2. 6. 8. Anhänger. 3. 4. 5. 7. 9. Ohrgehänge. Die Originale im Kunstgewerbemuseum Pforzheim.

1. 2. 3. 8. Broschen und Anhänger aus dem Kunstgewerbemuseum Pforzheim. 4. 6. Schuhschnallen. 5. Ohrgehänge der Königin Marie Antoinette. 7. 9. Schmuckknöpfe.

1 2 3 4 5 6

1. 4. 5. Rokokoketten und -Uhr. 2. 3. 6. Ketten aus der Zeit Ludwig XVI.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

1. 2. Vorder- und Seitenansicht. Oberteil der Fassung Silber, Unterteil der Schiene Rotgold. 3. „Marquisenring" (Louis XVI). Gewölbter blauer Glasfluss auf guillochiertem Grund. 4. 5. Rokokoring mit Türkis. 6. Anfang d. Jahrh. Mit verschiedenen Steinen, Perlen und Korallen besetzt. Samml. Tarnoczy. 7. Freundschaftsring mit Inschrift auf blauem Glas in kleinen Rosen. 8. Bischofsring, Ende des Jahrh. teilweis schwarz emailliert. Samml. Tarnoczy. 9. Ehering von 1706. Hände emailliert. South Kensington M. 10. 11. Ring Louis XV. mit dem Porträt der Pompadour unter Krystall Samml. Tarnoczy. 12. Devisenring. Die vier Buchstaben werden gelesen: „Elle a cédé." 13. 14. Ende des Jahrh., mit eingesetzer Uhr. Samml. Tarnoczy. 15. 16. Ende des Jahrh. Auf dem Stein die Darstellung der Verkündigung. Ebenda. 17. Mit geschliffenem Krystall und Hyazinthen gefasst. Ebenda. 18. Marquisenring. 19. Als Aufsatz ein Pastellporträt unter Krystall. Samml. Tarnoczy.

Entwürfe des Goldschmiedes Maria. 1. Brust- oder Schulterschmuck. 2. 5. 7. Broschen. 4. Kopfschmuck (Aigrette). 3. 6. Ringe.

1

2

3

4

5.

1. 3. 5. Entwürfe von van der Cruyzen. (3. Grosser Brusteinsatz.) 2. 4. Entwürfe zu Aigretten von Pouget fils.

1. Brustkreuz aus geadertem Marmor, in vergoldetes Silber gefasst. 16. Jahrh. 2. 5. Ringe des 16. od. 17. Jahrh. 3. Brustkreuz, silbervergoldet, mit grünem Zellenemail, 4 Türkisen, 1 Granatstein. 17. Jahrh. 4. Brustkreuz aus rotem Marmor, in Silber gefasst. 16. Jahrh. 6. Brustkreuz mit Zellenemail. 17. Jahrh. 7. Halskette mit Anhänger. 14.—15. Jahrh. 8. 9. 10. Silberne, teilweise emaillierte Brustkreuze. 16.—17. Jahrh. 11. Medaillon, St. Georg mit dem Drachen. 18. Jahrh. Originale im South Kensington-Museum.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1. 2. 3. Hutschmuck in Diamanten. 4. 5. 6. 7. 8. 11. Schmuckstücke aus dem 15.—17. Jahrh. 9. 10. Emaillierter Besatzschmuck, russisch-byzantinische Arbeit. 12. Altrussische Halskette in Gold.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13.

1. Gehänge. 15.—17. Jahrh. 2. 5. 6. 7. 9. 10. 11. 12. 13. Kreuze in Gold, Silber und Kupfer. 16. Jahrh. (5. 6. 7. 10. 12. 13. jeweils Vorder- und Rückseite). 3. Silbernes Ohrgehäng, Tatarisch-Russisch. 17. Jahrh. South Kensington-Museum. 4. 8. Ohrgehänge.

1 2 3 4 5

1. Agraffe, alte, kirgisisch-sibirische Arbeit. 2. Ohrgehäng aus Chiwa. 3. Gürtelgehäng, kirgisisch-sibirisch. 4. Turkmenisches Ohrgehäng. 5. Ohrgehäng, kirgisisch-sibirisch.
Originale im Musée des Arts industriels de la Société Impériale d'encouragement des Arts in St. Petersburg.

1 2 3 5 4 6 7

1. Alte, kirgisisch-sibirische Agraffe. 2. 4. Amulett aus Chiwa. 3. Schmuckstücke aus Buchara. 5. 6. 7. Gehänge aus Chiwa, kirgisisch-Sibirien.
Originale im Musée des Arts industriels de la Société Impériale d'encouragement des Arts in St. Petersburg.

1 2 3 4 5 6 7 8

1. 2. Brustschmuck. 3. Shawlnadel. 4. Reliquienbehälter. 5. Ring. 7. Zierkrone. 6. 8. Ohrschmuck.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

1. 2. 9. Spangen in Silber. 6. Haarnadel in Gold. 3. 4. 5. 7. 8. 10. Schmuckplättchen in Silber. Mit Ausnahme von 8 sind alle Stücke mehrfarbig emailliert.

1 2 3 4 5 6 7 8

1. Haarnadel in Gold und Zellenemail. 2. 3. Gewandnadeln. 4. Ohrgehänge in Gold, Zellenemail und Perlen. 5. Blumenträger in Silberfiligran. 6. Nadel aus Vogelfedern, Papier, farbigem Glase und Messingdraht. 7. 8. Armbänder.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

0 1 2 3 4 5 cm

1. Silberner Haarstecker, teilweise vergoldet, grün und blau emailliert. 2. 3. Haarstecker mit Einlagen von blauen Vogelfedern. 4. 5. 7. 9. Ohrgehänge. 6. 8. Broschen. Originale im Königl. Kunstgewerbemuseum, Berlin.

1 2 3 4 5 6 8 9 10 11 12 13 14 15

1. 5. 15. Manschettenknöpfe. 6. Gliederarmband. 2—4. 8—14. Haarnadeln. Von 1. 5. 6. 15. sind die Originale im Kunstgewerbemuseum Pforzheim.

1. 2. 3. 5. 6. 7. 8. Haarnadeln; Originale im Königl. Kunstgewerbemuseum Berlin. 4. 9. 10. Schliessen, Originale z. Z. im Kunsthandel.

1. Silberner Halsschmuck, Sindh. 2. Brusthalsschmuck. 3. Goldgetriebene Arbeit aus Visianagram, Prov. Madras. 4. Steinschmuck aus Tritschinopolli, Prov. Madras. 5. Schmuck aus Silberfiligran, Kuttak in Orissa. 6. Halsschmuck, Prov. Pendschab. 7. Silbernes Halsband, Kuttak. 8. Ohrschmuck. 9. Gefasste Arbeit, Tritschinopolli. Prov. Madras. 10. Schmuck aus Jadestein mit Edelsteinen besetzt, Mogulzeit.

1. Halsschmuck aus Pandschab. 2. Diadem aus Perlen und Diamanten, emailliert, aus Dschaipur, Radschputana. 3. Schmuck aus der Prov. Madras. 4. Goldenes Halsband aus der Prov. Bombay. 5. Silberner Halsschmuck, Sindh. 6. 7. Primitive Halsbänder, Bengalen. 8. Ohrschmuck. 9. Schmuckstück aus der Prov. Bombay. 10. Silberarmband aus Bengalen. 11. Ohrgehäng.

1. Ring, Vorder- und Oberansicht. 2. Halsschmuck. 3. Schmuckstein eines Ringes. Türkis, mit in Gold eingelegten Schriftzügen. 4. 6. 14. Ohrschmuck. 5. 8. 9. 10. Armbänder. 7. Fibel. 11. Nasenschmuck. 12. Indischer Handschmuck. 13. Knöchelring.

1
2
3
5
4
7
9
6
8
10.

1. Kopfschmuck. 2. Halsschmuck mit sternförmigen Anhängern. 3. 5. 7. 9. Ohrringe. 4. Brosche. 6. 10. „Jhala's" Schmuckstücke, die seitlich am Kopfe getragen werden. 8. Handschmuck. (Alles Arbeit aus Dschaipur, Prov. Radschputana.)

1 2 3 4 5 6 7

1. Brosche. 2. Anhänger an einem Männerhalsschmuck. 3. Stirnschmuck. 4. Ohrring. 5. Anhänger an einem Halsband. 6. Schmuckepaulette. 7. Ober- und Unterteil eines Hängeschmuckes, seitlich am Kopfe zu tragen. (Alles Emailschmuck aus Dschaipur, Provinz Radschputana).

1. Armring mit Schraubenverschluss, goldähnliche Komposition. 2. Desgleichen in Silber, aus Allahabad. 3. 5. Anhänger von Halsketten. Dschaipuremail. 4. 6. Silberfiligranbroschen. 7. Fussring mit Schraubenverschluss, Kuttak. 8. 10. Siegelringe. 9. Silberner Armring mit Schraubenverschluss.

Von 1. 2. 4. 6. 9. sind die Originale im Pforzheimer Kunstgewerbemuseum.

1 2 3 4 5

1. Anhänger aus Tigerzähnen. 2. Filigrananhänger. 3. Frauenkopfschmuck. India-Museum, London. 4. Halskette. Samml. der Zeichenakademie Hanau. 5. Brosche in Filigran und goldtauschiertem, grünem Glasfluss. Samml. der Kunstgewerbeschule Pforzheim.

1. Emaillierte Rückseite eines Halsbandes aus Bikanir, Prov. Radschputana. 2. Bauernschmuck (Fussreif.) aus der Prov. Madras. 3. Halsband, ebendaher. 4. 5. Armreifen, ebendaher.

Halsbänder.

1. 4. Aus dem India-Museum. 2. 3. Aus dem South Kensington-Museum in London.

1. Halsschmuck in Rotgold, aus Ajmern (Provinz Radschputana). 2. Halsschmuck aus Goldscheiben, moderne Arbeit, in Bikanir und Marwar gebräuchlich. 3. Diamantenhalsband, modern. 4 Ohrring aus Dschaipur (Provinz Radschputana). 5. Silberarmband, alte Arbeit, aus Kuttak (Provinz Orissa).

1. 2. Ohrgehänge. 3. Ohrring, emailliert, Dschaipur. 4. 5. Halsschmuck. 6. 8. Ohrgehänge. 7. Vorderansicht eines Halsschmuckes in Gold und Juwelen. Moderne Arbeit.

Schmuck von Lombok (eine der kleinen Sundainseln) erbeutet von den Holländern im Kriege 1895, ausgestellt im Museum Amsterdam.

1 2 3 4 5 5 6 7

0 1 2 3 4 5 cm

1. 2. 6. 7. Broschen. 3. Teile eines Diadems. 4. 5. Teile eines Halsbandes und Schliesse.
Die von dem Stamm der Atschinesen herrührenden Originale im Kunstgewerbemuseum in Berlin.

1 2 3

1. Ohrgehäng (wird am Turban befestigt). 2. Stirnschmuck, ebenfalls am Turban getragen. 3. Turbanschmuck aus Silber, mit Korallen und Email.

1. 2. Anhängsel an Halsbänder. Als Amulettbehälter benutzt. Aegypten. 4. 5. Knöchelringe ägyptischer Bauern (Fellahs).
3. 7. 9. Nadeln und Gehänge kabylischer Frauen. 6. Halsbrustschmuck aus Tunis. Silber, teilweise vergoldet.
8. Marokkanische Beinspange, silbervergoldet.

1. Kollier in Silber, mit Perlen. 2. Halsband aus einzelnen Gliedern. Musée Napoléon III. Paris. 3. 4. 5. Zweireihige Halsbänder. 6. Amulettkapsel aus Aden. 7. Ohrgehäng. 8. Fussreif aus Aden mit Anhängseln.

1 2 3 4 5 6 7 9 8 10 12 11 13

1. 3. Fussring aus Aden. 2. Brosche, K. K. Handelsmuseum, Wien. 4. 6. Altarabische Halsbänder, Mährisches Gewerbemuseum, Brünn. 5. 8. 10. Ohrgehänge. 7. Anhänger. 9. 11. 12. 13. Kolliers aus der Kollektion Kampana, Musée Napoléon III. Paris.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. 3. 5. 6. 8. Ohrgehänge. 2. Anhänger in Form eines Fisches mit abnehmbarem Kopf, zugleich Parfümbehälter. 4. Zierscheibe für ein Frauenfez. 7. Halskette mit Medaillon. 9. Haarschmuck.

1. 3. Ohrgehänge. 2. Brosche. 4. 6. Halsketten. 5. 7. Armbänder.

1
2
3

1. Aelteres griechisch-türkisches Gehänge. 2. Hälfte eines türkischen Brustschmuckes. 3. Alter türkischer Bauernschmuck, Originale zu 1. und 2. im Berliner, zu 3. im Pforzheimer Kunstgewerbeverein.

1. Rumelische Gürtelschliesse. K. K. Handelsmuseum Wien. 2. Türkischer Anhänger. Kunstgewerbemuseum Berlin. 3. Griechisches Ohrgehäng, aus der türkischen Zeit (18. Jahrh.) Goldfiligran. Ebenda. 4. Brustgehänge für ein Pferd, Bein in Metall gefasst. Ebenda. 5. Blumenträger. Silber mit Email. Vom Jahre 1867. Kunstgewerbemuseum Wien.

1

2

3

1. Stirnschmuck in Gold und Silber (Tepelik). **2.** Halskette (Guerdanlik) Silber und Steine.
3. Altes Guerdanlik in Silber, gepresst.

1. Halsband (Guerdanlik) 16. Jahrh. 2. Anhänger in Filigran à jour. 3. Guerdanlik (Achatsteine in Filigran) 16. Jahrh.
4. 6. Altpersische Halsketten. Handelsmuseum Wien. 5. Nadel in Form einer indischen Palme.

1 2 3 4 5 6 7

1. 2. 4. 5. 6. Haarnadeln. 3. Mantelschliesse. 7. Halsschmuck mit Ohrgehängen. Im Besitz von H. E. v. Berlepsch, München.

1\. 12. 14. Ohrgehänge. 2. Diadem. 3. Anhängekreuz. 4. 8. 13. Halsketten mit Kreuzen.
5\. 6. 9. 10. Schmuckringe. 7. 11. Trauringe.

1. 2. 3. Spangen. 4. 5. 6. Trauringe. 8. 10. 11. Schmuckringe. 7. 9. Kreuze. 12. 13. Kleine Kreuze.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1. Agraffe. 2. 7. Hemdagraffen für Männer und Frauen. 3. Herz und Kreuz aus graviertem Gold, an schwarzem Sammetband, Frauenschmuck. 4. Nadel mit Bleikopf. 5. Hemdagraffe mit Glasperlen. 6. Gravierter Frauenring. 8. Silbernes Anhängekreuz. 9. 10. Nadeln aus Messingdraht, Glasperlen und Wollquasten. 11. Kreuz aus Silber oder Stahl. 12. Kupferne Gürtelplatte.

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10

1. Schmuck aus Parma und Modena. 2. 4. Neapel, Kampanien. 3. Samnium und Abruzzen. 5. Romagna, Lombardei. 6. Sizilien und Sardinien. 7. 10. Gegend von Florenz. 8. Venezien, Marken und Umbrien. 9. Lombardei.
Aus der Sammlung Kastellani.

1. Schmuck aus Samnium und den Abruzzen. 2. 8. Piemont und Genua. 3. 5. Venezien, die Marken und Umbrien. 4. Haarnadel aus Rom und Latium. 6. Romagna und Lombardei. 7. Rom und Latium. 9. 11. Anhänger aus Sizilien und Sardinien. 11. Neapel, (Kampanien). Aus der Sammlung Kastellani.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. Herzförmiges Medaillon zum Oeffnen. 2. Anhängekreuz. 3. Kollieranhänger. 4. Ohrgehänge mit Anhängseln im Innern. 5. Anhängekreuz mit Anhängseln. 6. Ohrgehänge mit Filigran und Steinen. 7. Brosche. 8. Brosche mit birnförmigen Gehängen in den Durchbrüchen. 9. Anhänger. Die Arbeiten stammen aus den Fabriken am Porto.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

1. Kollieranhänger, Silber. 2. Armband mit artischockenförmigem Aufsatz. 3. Ohrring, Silber. 4. Halskette mit Verzierungen wie 2, Silber. 5. Ohrgehäng, Silber. 6. 7. Zusammengehöriges Kollier und Ohrgehäng, Silber. 8. Ohrgehäng, aus 3 unabhängig beweglichen Halbmonden bestehend, Gold. 9. Brosche und 10. Ohrgehäng, beide in Gold. Die Arbeiten stammen aus den Fabriken am Porto.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

1. Kollier aus Dordrecht; Goldschluss und Blutkorallen 2. Brosche, Silberfiligran. 3. Goldne Kopfnadel. Wird paarweise, zu jeder Seite des Kopfes getragen. Zuider See. 4. Brosche aus Amsterdam. Perlen und Diamanten. 5. 6. Broschen aus Dordrecht und Seeland. 7. Uhrkette mit Schlüssel, Zuider See. 8. Brosche mit Kreuzanhänger, Goldfiligran, Breda. 9. Hutagraffe, Goldfiligran, Walcheren. 10. Kollier aus Korallen, mit goldfiligranierter Schliesse, Volendam.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

1. 3. Nadel mit Spirale und Anhänger, mit Korallenperlen. Seeland, Insel Walcheren. 2. Knopf und Kette zum Schliessen der Blouse für Männer. Volendam. 4. Ohrgehänge, Goldfiligran, Dordrecht. 5. Gürtelplatte der Bauern am Zuider See, paarweise zu tragen. 6. Ohrgehänge, Goldfiligran, Breda. 7. Silberne Haarnadel, Dordrecht. 8. Hutagraffe, Goldfiligran, Dordrecht. 9. Goldene Haarnadel, Walcheren. 10. Kupferner Knopf zum Schliessen des Hemdes. 11. Goldener Nadelkopf aus Dordrecht. 12. Stirnschmuck in ziseliertem Gold. 13. Doppelter Goldknopf zum Schliessen des Hemdes. Dieses ist vorn mit silbernen Knöpfen dekoriert. 14. Stirnschmuck mit Perlen und Diamanten aus Amsterdam.

1—7. Anhänger an Mieder, sogen. Schnürstifte. Aus dem 17.—19. Jahrhundert. Originale im Kunstgewerbemuseum Berlin.

1 2 3 4 5 6

1. Halsband. 2. Desgleichen, auf einen Florstreifen aufgenäht. 3. Anhänger. 4. 6. Gürtelschliessen. 5. Schmucknadel.
Die Originale stammen aus dem 17.—18. Jahrhundert und sind im Kgl. Kunstgewerbemuseum Berlin.

1 2 3 4 5 7 6 8 10 9 11

1. 6. 8. Hemdknöpfe der Männer. 3. Schloss einer Frauenhalskette. 2. 4. 5. 7. Brustketten der Frauen. 9. 10. 11. Hemdspangen der Frauen. Originale im Hamburgischen Museum für Kunst und Gewerbe.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

1. Silberne Hemdagraffe, mit Niello. Hardanger, Norwegen. 2. Grosses Anhängekreuz. 3. Silberfiligraniertes Anhängekreuz auf Goldgrund. Norwegen. 4. Reiches Kollier mit Brosche, silberfiligraniert auf Goldgrund, Schweden. 5. Brosche in vergoldetem Silber oder Kupfer, in Norwegen (Hardanger) üblich. 6. 8. Paarweise getragener Besatzschmuck, aus Schonen, Schweden. 7. Silbervergoldete Brosche. 9. Norwegischer Gürtelschmuck aus Kupfer. 10. Gürtelschmuck, in Norwegen und Lappland üblich. Originale im ethnographischen, skandinavischen Museum in Stockholm.

1. Silberne Brosche. 2. Mittelstück eines Kolliers. Vergoldete Platte mit Silberfiligran. 3. Brosche, an etruskische Typen erinnernd. 4. Mittelstück eines Kolliers, wie 2, mit geblasenen Glasperlen. 5. Gürtelagraffe, Silberfiligran auf Goldgrund. 6. Ohrgehänge. 7. Hemdagraffe. 8. Herzförmiger Anhänger, Silberfiligran auf Goldgrund, mit Rubinen. 9. Grosser Anhänger, vergoldetes Kupfer, gebräuchlich bei den Bäuerinnen in Telemarken. 10. Vergoldete Brosche mit Silberfiligran, Hardanger. Originale im ethnographischen Museum in Stockholm.

1. Diadem aus Diamanten, hergestellt 1810 für die Kaiserin Marie Louise v. Frankreich. 5. Diadem mit Rubinen, hergestellt 1807 für die Kaiserin Josephine. Die beiden Zeichnungen im Besitze des Hauses Bapst und Falize, Paris. 2. Kamm mit Kameen. 3. Vexierring mit Napoleon I., aus dem Sarge aufstehend. Samml. Tarnoczy. 4. 6. Anhänger an Halsketten. 7. Kollier mit Kameen, nach einem Porträt der Kaiserin Josephine.

1. 4. 6. Arbeiten von Petiteau dem Aelteren (um 1820). 2. 3. Freundschaftsringe, französische Arbeit. 5. Aigrette.

1 2 3 4 5 6 7 8

1. Armband v. Froment-Meurice, Frankreich. 2. 3. 6. 8. Deutsche Schmuckarbeiten. 4. Kravattennadel von Dutreih, Frankreich. 5. Armband von Crouzet, Frankreich. 7. Brosche von Robin, Frankreich.

1. 2. Pariser Schmuck um 1840. 3. 5. 7. Deutsche Schmuckwaare um 1863 (Nr. 3. Pforzheimer Fabrikat). 6. Chatelaine in maurischem Stil. Um 1852. Von Falize, Paris. 4. 8. Ringe (4. Italienische Arbeit).

1 2 3 5 4 6 7 8 9

1. Twerembold und Figli, Turin. Wiener Weltausstellung 1873. 2. Armband. Gebr. Philipps, London. Londoner Weltausstellung 1862. 3. Anhänger aus Rom. 4. Desgleichen, entw. v. Salvatori. 5. J. Balleny, Birmingham. Londoner Weltausstellung 1862. 6. G. Emanuel, London. Pariser Weltausstellung 1867. 7. Randel, Birmingham. Pariser Weltausstellung 1867. 8. Ohrring aus Rom (Salvatori). 9. Brosche aus Rom. D. Ansorge.

1

2

3

4

5

6

7

8

1. Entwurf v. Glatou, Paris 1864. 2. Entw. u. ausgef. v. Baugrand. Pariser Weltausstellung 1867. 3. Ebendaher, von Froment-Meurice, Paris. 4. Pariser Weltausstellung 1878, von O. Massin, Paris. 5. Pariser Weltausstellung 1867. Fontenay-Paris. 6. Londoner Weltausstellung 1862. Rudolphy, Paris. 7. Ebendaher, Wiese-Paris. 8. Entwurf v. Glatou-Paris. 1865.

1. Mayer und Pleuer, Stuttgart, 1870. 2. Emailliertes Halsband, entw. v. A. Seder-München (Romanisch) 1870. 3. Brosche v. Schaper-Berlin, 1871. 4. Chignon-Kamm, entw. v. G. Kachel-Karlsruhe, 1867. 5. A. F. Köchert-Wien, Wiener Weltausstellung, 1873. 6. Kamm, entw. v. O. Weber-Hanau, 1874. 7. Brosche, entw. v. L. Mäss-München, 1871.

1. 7. Brillantbroschen von Vever. 2. Anhänger in Gold und Email mit Kameen v. Froment-Meurice, Paris, 1881. 3. Schmetterling, Rubinen und Brillanten. P. Boucheron. 4. Collier in Diamanten, von L. Falize. 5. Brosche von F. Boucheron Paris. 6. Armband, L. Falize.

1. Halskette. Hugo Schaper, Berlin. (Berliner Gewerbeausstellung 1896.) 2. Anhänger v. H. Bauer-Schw. Gmünd. 3. Entwurf v. H. Kaufmann-München. 4. Gehäng von A. Müller-München. 5. Mantelschliessen v. C. Rotmüller-München.

1 2 3 4 5

1. 2. Schmucknadel. A. Müller-München. 3. Anhänger. F. Schade-Berlin. 4. Ehrenkette für die Stadt Metz. Entw. v. Prof. Seder-Strassburg, ausgef. v. Th. Heiden-München. 5. Schmuckkamee. H. Schaper-Berlin.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. 6. 7. 8. 9. In Brillanten ausgefasste Arbeiten. 2. 3. 4. 5. In Gold, Steinen und Email ausgeführt.
Mit Ausnahme von 5. ausgeführt für die Grossh. Familie von Baden.

1 2 3 4 5 6 7 8

Ausgeführt für die Mustersammlung der Kunstgewerbeschule.

1. Diadem. 2. 4. Ringe. (4. im sogen. Wikingerstil.) 3. Brillantschulterschmuck, nach einer spanischen Spitze.
5. Halsband nach portugies. Vorbildern. Die Originale waren von Tiffany u. Co. (New-York)
auf der Weltaustellung v. Chicago, 1893, ausgestellt.

1 2 3 4 5 6 7

1. 2. Diadem. 3. 4. Gürtelschnallen. 5. Ring. 6. 7. Armbänder.

1. Anhänger. Kopf ziseliert, Grund Email. 2. Anhänger mit Smaragden, die Pfauen weiss emailliert. 3. Brosche. 4. Nadel. 5. Anhänger mit Smaragden, emailliert. 6. 8. Emaillierte Anhänger. 7. Anhänger. Die Figur in Achat geschnitten, die Haare Gold, die Blumen emailliert.

1. Schildpattkamm mit Opalen. 2. Elfenbeinkamm, die Guirlanden Gold, Email und Steine. 3. 5. Kettenanhänger.
4. Brustschmuck, der Kopf aus Stein geschnitten, die Haare Gold. 6. Halsband, die Köpfe in Stein geschnitten.

1 2 3 4 5

1. Schildpattkamm. 2. Dasselbe, mit Pfauen, die Rosette mit Opalen. 3. Emaillierter Anhänger mit Opalen.
4. 5. Schildpattkämme.

1 2 3 4 5 6

1. Brustschmuck. 2. 3. Teile von Armbändern. 4. 5. 6. Anhänger.

1 2 3

4 5 6

1. 2. 3. 4. 6. Anhänger. 5. Haarstecker. Getriebene Arbeit, Email und Steine.

1 2 3 4 5

1. 2. Gürtelschliessen. 3. Anhänger. Gold, Email, Elfenbein. 4. Haarkamm. Gold und Elfenbein 5. Haarstecker. Elfenbein.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

1. 3. Kämme aus Schildpatt mit Opalen. 2. Medaillon. Gold und Email. 4. 6. 11. 12. Ringe mit Steinen.
5. Gürtelschnalle. 7. 8. 9. 10. 13. Broschen. Gold mit Email.

1 2 3 4 5 6 7 8

1. Anhänger. Perle, Diamanten, Smaragd. 2. Schliesse. Perle, vergoldetes Silber. 3. 4. 5. Broschen aus Gold und Perlen
6. Schliesse, Lapis-lazuli, Gold. 7. Kamm, Schildkrot mit Perle. 8. Agraffe mit Perlen und Email.

1

2

3

4

5

6

7

8

Diese Arbeiten sind aus Gold mit Steinen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1. 2. 4. 9. Arbeiten von G. Morren. 2. Schliesse. 5. Manschettenknopf. 7. 8. Monogrammanhänger.
6. Anhänger, von Van de Velde.

1 2 3 4 5 6

1. 2. Gürtelschnallen. 3. „Der Vampir". 4. Brosche. 5. Ring. 6. Schliesse.

1. 9. Gürtelschliessen. 8. Armband. Die übrigen Stücke sind Broschen und Anhänger.

1. 3. Nadeln. 2. Brosche. 4. 6. Halsketten in Email und Perlen. 5. 7. Schmuckstücke aus Silber, Steinen und Perlen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

5. 6. 9. Schmucksachen in Gold und Email, von G. Frampton. Die übrigen Stücke sind Broschen von C. R. Ashbee.

1

2.

3

4

5

6

8

7

9

Mit Ausnahme von 4. sind diese Entwürfe sämtlich für die Vorbildersammlung der Kunstgewerbeschule ausgeführt.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

1. 4. 5. 9. 10. Goldne Broschen. 6. 7. Gürtelschliessen. Ausgeführt von Hofjuwelier L. Werner-Berlin. 3. Goldne Brosche Ausgeführt von den Vereinigten Werkstätten, München. 2. 8. Mosaikbroschen, Mosaik in Rom, Goldschmiedearbeit von L. Werner-Berlin.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11

1. 6 Goldbroschen. Ausgeführt von den Vereinigten Werkstätten, München. 2. Kamm in Silber und Schildpatt. Von ebenda. 10. Goldbrosche mit Email. Von ebenda. 3. 4. 5. 7. 9. 11. Mosaikbroschen. Ausgeführt von Hofjuwelier L. Werner-Berlin. Mosaik aus Rom. 8. Goldbrosche. Hofjuwelier L. Werner-Berlin. Entwürfe von Prof. H. R. C. Hirzel-Berlin.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1. 2. 4. 6. 8. 10. 12. Goldbroschen. Hofjuwelier L. Werner-Berlin. 3. 5. Mosaikbroschen. Von demselben. Mosaik in Rom gefertigt. 7. 11. Emaillirte Broschen. Vereinigte Werkstätten, München.

1

2

4

3

5

6

8

7

9

11

10

Entwürfe: 1—6. 8. 10. von O. M. Werner-Berlin; 7. von H. C. R. Hirzel; 9. 11. von B. Möhring-Berlin.
Ausführung: 1—6., 8—11. von Hofjuwelier J. H. Werner-Berlin; 7. von Hofjuwelier Louis Werner-Berlin.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1. 3. 4. Entw. von M. Nikolai-München. 2. Entw. von Gack-München, beide ausgeführt von Hofjuwelier P. Merk-München.
6. Silberarmband. Entw. von Hocheder-München. 7. Brosche. Entw. von P. Merk. 6. 7. ausgeführt von demselben.
5. 8. 9. 10. 11. 12. Schmucksachen von Lohr und Steinicken-München.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

1

2

3

4

5

6

7

1. 6. 7. Gürtelschliessen. 2. 4. 5. Broschen. 3. Haarstecker. Alles in vergoldetem Silber.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

1 2 3

4 5

6 7 8

9

VEREINIGTE DAMPFBUCHBINDEREIEN
[illegible] & CO. G.M.B.H. LEIPZIG-BERLIN